

Endgültige Bedingungen

vom 2. März 2016

UniCredit Bank AG

Emission von HVB COOL Call Optionsscheinen und HVB COOL Put Optionsscheinen bezogen auf Aktien

(die "**Wertpapiere**")

im Rahmen des

EUR 50.000.000.000

Debt Issuance Programme der UniCredit Bank AG

*Diese endgültigen Bedingungen (die "**Endgültigen Bedingungen**") wurden für die Zwecke des Art. 5 Abs. 4 der Richtlinie 2003/71/EG in der zum Datum des Basisprospekts gültigen Fassung (die "**Prospektrichtlinie**") in Verbindung mit § 6 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz in der zum Datum des Basisprospekts gültigen Fassung (das "**WpPG**") erstellt. Um sämtliche Angaben zu erhalten, müssen diese Endgültigen Bedingungen zusammen mit den Informationen gelesen werden, die enthalten sind im Basisprospekt der UniCredit Bank AG (die "**Emittentin**") vom 1. Februar 2016 zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen (der "**Basisprospekt**") und in etwaigen Nachträgen zu dem Basisprospekt gemäß § 16 WpPG (die "**Nachträge**").*

Der Basisprospekt und etwaige Nachträge sowie diese Endgültigen Bedingungen werden gemäß § 14 WpPG auf www.onemarkets.de/basisprospekte (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) und www.onemarkets.at/basisprospekte (für Anleger in Österreich) veröffentlicht. Anstelle dieser Internetseite(n) kann die Emittentin eine entsprechende Nachfolgeseite bereitstellen, die durch Mitteilung nach Maßgabe von § 6 der Allgemeinen Bedingungen bekannt gegeben wird.

Diese Endgültigen Bedingungen sind in Verbindung mit dem Basisprospekt und zusammen mit den Bedingungen der Wertpapiere aus dem Basisprospekt der UniCredit Bank AG vom 13. Februar 2015 zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen zu lesen, die durch Verweis in den Basisprospekt einbezogen wurden.

Den Endgültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission beigelegt.

ABSCHNITT A – ALLGEMEINE ANGABEN

Emissionstag und Emissionspreis:

21. Dezember 2015

Der Emissionspreis je Wertpapier ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Verkaufsprovision:

Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

Sonstige Provisionen:

Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige

Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

Emissionsvolumen:

Das Emissionsvolumen der einzelnen Serien, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Das Emissionsvolumen der einzelnen Tranchen, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Produkttyp:

Call COOL Wertpapiere

Put COOL Wertpapiere

Zulassung zum Handel und Börsennotierung:

Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.

Die Notierung wurde mit Wirkung zum 17. Dezember 2015 an den folgenden Märkten beantragt:

- Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®) (Zertifikate Premium)
- Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX®)

Zahlung und Lieferung:

Lieferung gegen Zahlung

Notifizierung:

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("BaFin") hat den zuständigen Behörden in Luxemburg und Österreich eine Bescheinigung über die Billigung übermittelt, in der bestätigt wird, dass der Basisprospekt im Einklang mit der Prospektrichtlinie erstellt wurde.

Bedingungen des Angebots:

Tag des ersten öffentlichen Angebots: 17. Dezember 2015

Beginn des neuen öffentlichen Angebots: 2. März 2016 (Fortsetzung des öffentlichen Angebots bereits begebener Wertpapiere)

Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Luxemburg und Österreich.

Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.

Ab dem Tag des Beginns des neuen öffentlichen Angebots werden die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.

Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).

Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.

Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts

Die Emittentin stimmt der Verwendung des Basisprospekts durch alle Finanzintermediäre zu (sog. generelle Zustimmung).

Die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts. Es wird eine generelle Zustimmung zu einem späteren Weiterverkauf oder einer endgültigen Platzierung der Wertpapiere durch die Finanzintermediäre für Deutschland, Luxemburg und Österreich erteilt.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist.

Darüber hinaus ist die Zustimmung nicht an sonstige Bedingungen gebunden.

US-Verkaufsbeschränkungen:

Weder TEFRA C noch TEFRA D

Zusätzliche Angaben:

Nicht anwendbar

ABSCHNITT B – BEDINGUNGEN

Teil A - Allgemeine Bedingungen der Wertpapiere

Form, Clearing System, Globalurkunde, Verwahrung

Art der Wertpapiere:	Optionsscheine
Globalurkunde:	Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft.
Hauptzahlstelle:	UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München
Berechnungsstelle:	UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München
Verwahrung:	CBF

TEIL B – PRODUKT- UND BASISWERTDATEN

(die "Produkt- und Basiswertdaten")

§ 1

Produktdaten

Emissionsstelle: Clearstream Banking AG, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn

Emissionstag: 21. Dezember 2015

Erster Handelstag: 17. Dezember 2015

Erster Tag der Knock-out Periode: 17. Dezember 2015

Festgelegte Währung: Euro ("EUR")

Internetseiten der Emittentin: www.onemarkets.de (für Anleger aus Deutschland und Luxemburg),
www.onemarkets.at (für Anleger aus Österreich)

Internetseiten für Mitteilungen: www.onemarkets.de/wertpapier-mitteilungen (für Anleger aus
Deutschland und Luxemburg), www.onemarkets.at/wertpapier-mitteilungen (für Anleger aus Österreich)

Mindestbetrag: EUR 0,001

Tabelle 1.1:

WKN	ISIN	Reuters Seite	Seriennummer	Tranchennummer	Emissionsvolumen der Serie in Stück	Emissionsvolumen der Tranche in Stück	Emissionspreis
HU2UD8	DE000HU2UD80	DEHU2UD8=HVBG	P571988	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,03
HU2UEA	DE000HU2UEA2	DEHU2UEA=HVBG	P571990	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,99
HU2UEB	DE000HU2UEB0	DEHU2UEB=HVBG	P571991	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,34
HU2UEC	DE000HU2UEC8	DEHU2UEC=HVBG	P571992	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,12
HU2UEF	DE000HU2UEF1	DEHU2UEF=HVBG	P571995	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,93
HU2UEG	DE000HU2UEG9	DEHU2UEG=HVBG	P571996	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,72
HU2UEJ	DE000HU2UEJ3	DEHU2UEJ=HVBG	P571998	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,60
HU2UEK	DE000HU2UEK1	DEHU2UEK=HVBG	P571999	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,22
HU2UEL	DE000HU2UEL9	DEHU2UEL=HVBG	P572000	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,41
HU2UEP	DE000HU2UEP0	DEHU2UEP=HVBG	P572003	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,36
HU2UER	DE000HU2UER6	DEHU2UER=HVBG	P572005	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,07
HU2UES	DE000HU2UES4	DEHU2UES=HVBG	P572006	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,45
HU2UET	DE000HU2UET2	DEHU2UET=HVBG	P572007	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,82
HU2UEU	DE000HU2UEU0	DEHU2UEU=HVBG	P572008	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,93
HU2UEV	DE000HU2UEV8	DEHU2UEV=HVBG	P572009	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,80
HU2UEW	DE000HU2UEW6	DEHU2UEW=HVBG	P572010	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,33
HU2UE7	DE000HU2UE71	DEHU2UE7=HVBG	P572021	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,65
HU2UE8	DE000HU2UE89	DEHU2UE8=HVBG	P572022	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,34

HU2UFD	DE000HU2UFD3	DEHU2UFD=HVBG	P572027	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,12
HU2UFF	DE000HU2UFF8	DEHU2UFF=HVBG	P572029	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,94
HU2UFJ	DE000HU2UFJ0	DEHU2UFJ=HVBG	P572032	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,03
HU2UFM	DE000HU2UFM4	DEHU2UFM=HVBG	P572035	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,51
HU2UFP	DE000HU2UFP7	DEHU2UFP=HVBG	P572037	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,40
HU2UFU	DE000HU2UFU7	DEHU2UFU=HVBG	P572042	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,24
HU2UFV	DE000HU2UFV5	DEHU2UFV=HVBG	P572043	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,87
HU2UFZ	DE000HU2UFZ6	DEHU2UFZ=HVBG	P572047	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,20
HU2UF1	DE000HU2UF13	DEHU2UF1=HVBG	P572049	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,28
HU2UF3	DE000HU2UF39	DEHU2UF3=HVBG	P572051	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,30
HU2UF4	DE000HU2UF47	DEHU2UF4=HVBG	P572052	1	10.000.000	10.000.000	EUR 7,02
HU2UF6	DE000HU2UF62	DEHU2UF6=HVBG	P572054	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,73
HU2UF7	DE000HU2UF70	DEHU2UF7=HVBG	P572055	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,33
HU2UGA	DE000HU2UGA7	DEHU2UGA=HVBG	P572058	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,03
HU2UGB	DE000HU2UGB5	DEHU2UGB=HVBG	P572059	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,45
HU2UGD	DE000HU2UGD1	DEHU2UGD=HVBG	P572061	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,09
HU2UGG	DE000HU2UGG4	DEHU2UGG=HVBG	P572064	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,12
HU2UGL	DE000HU2UGL4	DEHU2UGL=HVBG	P572068	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,74
HU2UGP	DE000HU2UGP5	DEHU2UGP=HVBG	P572071	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,13
HU2UGR	DE000HU2UGR1	DEHU2UGR=HVBG	P572073	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,29
HU2UGT	DE000HU2UGT7	DEHU2UGT=HVBG	P572075	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,10
HU2UGX	DE000HU2UGX9	DEHU2UGX=HVBG	P572079	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,82

HU2UGZ	DE000HU2UGZ4	DEHU2UGZ=HVBG	P572081	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,72
HU2UG6	DE000HU2UG61	DEHU2UG6=HVBG	P572088	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,98
HU2UG9	DE000HU2UG95	DEHU2UG9=HVBG	P572091	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,21
HU2UHA	DE000HU2UHA5	DEHU2UHA=HVBG	P572092	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,54
HU2UHC	DE000HU2UHC1	DEHU2UHC=HVBG	P572094	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,94
HU2UHE	DE000HU2UHE7	DEHU2UHE=HVBG	P572096	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,55
HU2UHJ	DE000HU2UHJ6	DEHU2UHJ=HVBG	P572100	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,55
HU2UHK	DE000HU2UHK4	DEHU2UHK=HVBG	P572101	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,68
HU2UHL	DE000HU2UHL2	DEHU2UHL=HVBG	P572102	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,72
HU2UHM	DE000HU2UHM0	DEHU2UHM=HVBG	P572103	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,67
HU2UHP	DE000HU2UHP3	DEHU2UHP=HVBG	P572105	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,22
HU2UHQ	DE000HU2UHQ1	DEHU2UHQ=HVBG	P572106	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,74
HU2UHR	DE000HU2UHR9	DEHU2UHR=HVBG	P572107	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,87
HU2UHT	DE000HU2UHT5	DEHU2UHT=HVBG	P572109	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,68
HU2UHU	DE000HU2UHU3	DEHU2UHU=HVBG	P572110	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,63
HU2UH0	DE000HU2UH03	DEHU2UH0=HVBG	P572116	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,53
HU2UH1	DE000HU2UH11	DEHU2UH1=HVBG	P572117	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,85
HU2UH2	DE000HU2UH29	DEHU2UH2=HVBG	P572118	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,50
HU2UH3	DE000HU2UH37	DEHU2UH3=HVBG	P572119	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,59
HU2UH4	DE000HU2UH45	DEHU2UH4=HVBG	P572120	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,53
HU2UH5	DE000HU2UH52	DEHU2UH5=HVBG	P572121	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,94
HU2UH9	DE000HU2UH94	DEHU2UH9=HVBG	P572125	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,07

HU2UJC	DE000HU2UJC7	DEHU2UJC=HVBG	P572128	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,52
HU2UJD	DE000HU2UJD5	DEHU2UJD=HVBG	P572129	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,81
HU2UJG	DE000HU2UJG8	DEHU2UJG=HVBG	P572132	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,02
HU2UJH	DE000HU2UJH6	DEHU2UJH=HVBG	P572133	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,53
HU2UJJ	DE000HU2UJJ2	DEHU2UJJ=HVBG	P572134	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,40
HU2UJK	DE000HU2UJK0	DEHU2UJK=HVBG	P572135	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,80
HU2UJN	DE000HU2UJN4	DEHU2UJN=HVBG	P572138	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,50
HU2UJP	DE000HU2UJP9	DEHU2UJP=HVBG	P572139	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,77
HU2UJS	DE000HU2UJS3	DEHU2UJS=HVBG	P572142	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,59
HU2UJW	DE000HU2UJW5	DEHU2UJW=HVBG	P572146	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,78
HU2UJX	DE000HU2UJX3	DEHU2UJX=HVBG	P572147	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,57
HU2UJ0	DE000HU2UJ01	DEHU2UJ0=HVBG	P572150	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,52
HU2UJ4	DE000HU2UJ43	DEHU2UJ4=HVBG	P572154	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,44
HU2UJ5	DE000HU2UJ50	DEHU2UJ5=HVBG	P572155	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,04
HU2UJ7	DE000HU2UJ76	DEHU2UJ7=HVBG	P572157	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,27
HU2UJ9	DE000HU2UJ92	DEHU2UJ9=HVBG	P572159	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,67
HU2UKD	DE000HU2UKD3	DEHU2UKD=HVBG	P572163	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,34
HU2UKE	DE000HU2UKE1	DEHU2UKE=HVBG	P572164	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,91
HU2UKF	DE000HU2UKF8	DEHU2UKF=HVBG	P572165	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,41
HU2UKH	DE000HU2UKH4	DEHU2UKH=HVBG	P572167	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,82
HU2UKN	DE000HU2UKN2	DEHU2UKN=HVBG	P572172	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,83
HU2UKP	DE000HU2UKP7	DEHU2UKP=HVBG	P572173	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,82

HU2UKR	DE000HU2UKR3	DEHU2UKR=HVBG	P572175	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,78
HU2UKW	DE000HU2UKW3	DEHU2UKW=HVBG	P572180	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,54
HU2UKY	DE000HU2UKY9	DEHU2UKY=HVBG	P572182	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,85
HU2UKZ	DE000HU2UKZ6	DEHU2UKZ=HVBG	P572183	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,33
HU2UK6	DE000HU2UK65	DEHU2UK6=HVBG	P572190	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,84
HU2UK8	DE000HU2UK81	DEHU2UK8=HVBG	P572192	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,25
HU2UK9	DE000HU2UK99	DEHU2UK9=HVBG	P572193	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,87
HU2ULA	DE000HU2ULA7	DEHU2ULA=HVBG	P572194	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,62
HU2ULD	DE000HU2ULD1	DEHU2ULD=HVBG	P572197	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,60
HU2ULF	DE000HU2ULF6	DEHU2ULF=HVBG	P572199	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,78
HU2ULM	DE000HU2ULM2	DEHU2ULM=HVBG	P572205	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,33
HU2ULQ	DE000HU2ULQ3	DEHU2ULQ=HVBG	P572208	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,71
HU2ULR	DE000HU2ULR1	DEHU2ULR=HVBG	P572209	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,10
HU2ULT	DE000HU2ULT7	DEHU2ULT=HVBG	P572211	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,62
HU2ULW	DE000HU2ULW1	DEHU2ULW=HVBG	P572214	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,37
HU2ULZ	DE000HU2ULZ4	DEHU2ULZ=HVBG	P572217	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,-
HU2UL0	DE000HU2UL07	DEHU2UL0=HVBG	P572218	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,32
HU2UL4	DE000HU2UL49	DEHU2UL4=HVBG	P572222	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,76
HU2UL5	DE000HU2UL56	DEHU2UL5=HVBG	P572223	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,26
HU2UL6	DE000HU2UL64	DEHU2UL6=HVBG	P572224	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,38
HU2UL8	DE000HU2UL80	DEHU2UL8=HVBG	P572226	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,12
HU2UL9	DE000HU2UL98	DEHU2UL9=HVBG	P572227	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,70

HU2UMH	DE000HU2UMH0	DEHU2UMH=HVBG	P572235	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,63
HU2UMJ	DE000HU2UMJ6	DEHU2UMJ=HVBG	P572236	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,45
HU2UML	DE000HU2UML2	DEHU2UML=HVBG	P572238	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,63
HU2UMM	DE000HU2UMM0	DEHU2UMM=HVBG	P572239	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,54
HU2UMN	DE000HU2UMN8	DEHU2UMN=HVBG	P572240	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,18
HU2UMP	DE000HU2UMP3	DEHU2UMP=HVBG	P572241	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,27
HU2UMT	DE000HU2UMT5	DEHU2UMT=HVBG	P572245	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,94
HU2UMW	DE000HU2UMW9	DEHU2UMW=HVBG	P572248	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,42
HU2UMZ	DE000HU2UMZ2	DEHU2UMZ=HVBG	P572251	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,38
HU2UM1	DE000HU2UM14	DEHU2UM1=HVBG	P572253	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,99
HU2UM3	DE000HU2UM30	DEHU2UM3=HVBG	P572255	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,16
HU2UM4	DE000HU2UM48	DEHU2UM4=HVBG	P572256	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,03
HU2UM6	DE000HU2UM63	DEHU2UM6=HVBG	P572258	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,07
HU2UM7	DE000HU2UM71	DEHU2UM7=HVBG	P572259	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,25
HU2UM8	DE000HU2UM89	DEHU2UM8=HVBG	P572260	1	10.000.000	10.000.000	EUR 3,67
HU2UNB	DE000HU2UNB1	DEHU2UNB=HVBG	P572263	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,94
HU2UNC	DE000HU2UNC9	DEHU2UNC=HVBG	P572264	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,03
HU2UNJ	DE000HU2UNJ4	DEHU2UNJ=HVBG	P572270	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,77
HU2UNK	DE000HU2UNK2	DEHU2UNK=HVBG	P572271	1	10.000.000	10.000.000	EUR 6,07
HU2UNN	DE000HU2UNN6	DEHU2UNN=HVBG	P572274	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,02
HU2UNQ	DE000HU2UNQ9	DEHU2UNQ=HVBG	P572276	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,05
HU2UNT	DE000HU2UNT3	DEHU2UNT=HVBG	P572279	1	10.000.000	10.000.000	EUR 5,49

HU2UNW	DE000HU2UNW7	DEHU2UNW=HVBG	P572282	1	10.000.000	10.000.000	EUR 2,92
HU2UNX	DE000HU2UNX5	DEHU2UNX=HVBG	P572283	1	10.000.000	10.000.000	EUR 4,42

Tabelle 1.2:

WKN	ISIN	Basiswert	Call/Put	Bezugsverhältnis	Knock-out Barriere	Basispreis	Cool Betrag	Finaler Bewertungstag	Finaler Zahltag	Referenzpreis
HU2UD8	DE000HU2UD80	adidas AG	Call	0,1	EUR 75,-	EUR 80,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UEA	DE000HU2UEA2	Siemens AG	Call	0,1	EUR 70,-	EUR 95,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UEB	DE000HU2UEB0	Bayer AG	Put	0,1	EUR 130,-	EUR 80,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UEC	DE000HU2UEC8	K+S AG	Put	0,1	EUR 28,-	EUR 24,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UEF	DE000HU2UEF1	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 140,-	EUR 115,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UEG	DE000HU2UEG9	Siemens AG	Put	0,1	EUR 95,-	EUR 80,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UEJ	DE000HU2UEJ3	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	Put	0,1	EUR 85,-	EUR 60,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UEK	DE000HU2UEK1	Bayer AG	Call	0,1	EUR 90,-	EUR 140,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs

HU2UEL	DE000HU2UEL9	RWE AG	Call	1	EUR 8,50	EUR 11,50	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UEP	DE000HU2UEP0	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 13,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UER	DE000HU2UER6	Deutsche Börse AG	Call	0,1	EUR 65,-	EUR 70,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UES	DE000HU2UES4	Commerzbank AG	Put	1	EUR 10,50	EUR 8,50	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UET	DE000HU2UET2	Commerzbank AG	Put	1	EUR 10,-	EUR 9,50	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UEU	DE000HU2UEU0	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 13,50	EUR 16,50	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UEV	DE000HU2UEV8	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 12,50	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UEW	DE000HU2UEW6	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 14,-	EUR 17,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UE7	DE000HU2UE71	RWE AG	Call	1	EUR 9,-	EUR 10,50	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UE8	DE000HU2UE89	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	Call	0,1	EUR 65,-	EUR 75,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs

HU2UFD	DE000HU2UFD3	Deutsche Börse AG	Call	0,1	EUR 65,-	EUR 80,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UFF	DE000HU2UFF8	SAP SE	Call	0,1	EUR 60,-	EUR 70,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UFJ	DE000HU2UFJ0	Fresenius SE & Co. KGaA	Put	0,1	EUR 70,-	EUR 60,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UFM	DE000HU2UFM4	RWE AG	Call	1	EUR 9,-	EUR 10,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UFP	DE000HU2UFP7	Deutsche Telekom AG	Put	1	EUR 17,50	EUR 14,50	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UFU	DE000HU2UFU7	Beiersdorf AG	Put	0,1	EUR 90,-	EUR 85,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UFV	DE000HU2UFV5	Allianz SE	Put	0,1	EUR 170,-	EUR 150,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UFZ	DE000HU2UFZ6	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 11,50	EUR 13,50	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UF1	DE000HU2UF13	Beiersdorf AG	Call	0,1	EUR 75,-	EUR 80,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UF3	DE000HU2UF39	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 13,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs

HU2UF4	DE000HU2UF47	RWE AG	Call	1	EUR 9,50	EUR 10,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UF6	DE000HU2UF62	Allianz SE	Put	0,1	EUR 170,-	EUR 150,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UF7	DE000HU2UF70	Linde AG	Put	0,1	EUR 140,-	EUR 130,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UGA	DE000HU2UGA7	Fresenius SE & Co. KGaA	Put	0,1	EUR 70,-	EUR 65,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UGB	DE000HU2UGB5	Linde AG	Call	0,1	EUR 110,-	EUR 150,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UGD	DE000HU2UGD1	Bayer AG	Put	0,1	EUR 120,-	EUR 110,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UGG	DE000HU2UGG4	Linde AG	Put	0,1	EUR 140,-	EUR 130,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UGL	DE000HU2UGL4	RWE AG	Call	1	EUR 9,50	EUR 10,50	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UGP	DE000HU2UGP5	Deutsche Telekom AG	Put	1	EUR 17,50	EUR 13,50	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UGR	DE000HU2UGR1	Continental AG	Put	0,1	EUR 230,-	EUR 210,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UGT	DE000HU2UGT7	Commerzbank AG	Put	1	EUR 10,50	EUR 7,50	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs

HU2UGX	DE000HU2UGX9	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 11,-	EUR 16,50	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UGZ	DE000HU2UGZ4	E.ON SE	Call	1	EUR 6,-	EUR 10,50	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UG6	DE000HU2UG61	RWE AG	Call	1	EUR 8,50	EUR 14,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UG9	DE000HU2UG95	Linde AG	Call	0,1	EUR 110,-	EUR 160,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UHA	DE000HU2UHA5	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 14,-	EUR 16,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UHC	DE000HU2UHC1	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	Call	0,1	EUR 65,-	EUR 85,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UHE	DE000HU2UHE7	Deutsche Börse AG	Call	0,1	EUR 60,-	EUR 90,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UHH	DE000HU2UHH6	Deutsche Telekom AG	Put	1	EUR 17,-	EUR 16,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UHK	DE000HU2UHK4	Fresenius SE & Co. KGaA	Put	0,1	EUR 70,-	EUR 50,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs

HU2UHL	DE000HU2UHL2	K+S AG	Put	0,1	EUR 28,-	EUR 16,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UHM	DE000HU2UHM0	E.ON SE	Call	1	EUR 6,50	EUR 7,50	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UHP	DE000HU2UHP3	RWE AG	Call	1	EUR 9,-	EUR 11,50	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UHQ	DE000HU2UHQ1	Fresenius SE & Co. KGaA	Put	0,1	EUR 70,-	EUR 60,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UHR	DE000HU2UHR9	E.ON SE	Call	1	EUR 6,50	EUR 10,50	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UHT	DE000HU2UHT5	RWE AG	Call	1	EUR 9,-	EUR 10,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UHU	DE000HU2UHU3	RWE AG	Call	1	EUR 7,50	EUR 17,50	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UH0	DE000HU2UH03	SAP SE	Call	0,1	EUR 60,-	EUR 80,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UH1	DE000HU2UH11	Fresenius SE & Co. KGaA	Call	0,1	EUR 50,-	EUR 75,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs

HU2UH2	DE000HU2UH29	Merck KGaA	Put	0,1	EUR 95,-	EUR 80,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UH3	DE000HU2UH37	Beiersdorf AG	Call	0,1	EUR 70,-	EUR 105,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UH4	DE000HU2UH45	Allianz SE	Put	0,1	EUR 170,-	EUR 140,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UH5	DE000HU2UH52	RWE AG	Call	1	EUR 8,50	EUR 13,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UH9	DE000HU2UH94	E.ON SE	Call	1	EUR 7,-	EUR 7,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UJC	DE000HU2UJC7	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 13,-	EUR 20,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UJD	DE000HU2UJD5	Beiersdorf AG	Call	0,1	EUR 75,-	EUR 80,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UJG	DE000HU2UJG8	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 11,50	EUR 16,50	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UJH	DE000HU2UJH6	adidas AG	Call	0,1	EUR 75,-	EUR 90,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UJJ	DE000HU2UJJ2	Commerzbank AG	Put	1	EUR 10,-	EUR 8,50	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs

HU2UJK	DE000HU2UJK0	K+S AG	Put	0,1	EUR 26,-	EUR 24,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UJN	DE000HU2UJN4	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 140,-	EUR 100,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UJP	DE000HU2UJP9	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 14,-	EUR 18,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UJS	DE000HU2UJS3	Deutsche Börse AG	Call	0,1	EUR 65,-	EUR 80,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UJW	DE000HU2UJW5	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 11,50	EUR 14,50	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UJX	DE000HU2UJX3	RWE AG	Call	1	EUR 8,-	EUR 14,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UJ0	DE000HU2UJ01	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	Call	0,1	EUR 70,-	EUR 75,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UJ4	DE000HU2UJ43	Commerzbank AG	Put	1	EUR 10,-	EUR 9,50	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UJ5	DE000HU2UJ50	RWE AG	Call	1	EUR 9,-	EUR 11,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UJ7	DE000HU2UJ76	Merck KGaA	Put	0,1	EUR 95,-	EUR 85,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs

HU2UJ9	DE000HU2UJ92	RWE AG	Call	1	EUR 8,50	EUR 11,50	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UKD	DE000HU2UKD3	Allianz SE	Put	0,1	EUR 170,-	EUR 140,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UKE	DE000HU2UKE1	Deutsche Telekom AG	Put	1	EUR 17,50	EUR 13,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UKF	DE000HU2UKF8	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 13,50	EUR 18,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UKH	DE000HU2UKH4	Bayer AG	Put	0,1	EUR 120,-	EUR 100,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UKN	DE000HU2UKN2	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 12,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UKP	DE000HU2UKP7	Beiersdorf AG	Call	0,1	EUR 75,-	EUR 90,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UKR	DE000HU2UKR3	Beiersdorf AG	Put	0,1	EUR 90,-	EUR 75,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UKW	DE000HU2UKW3	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	Call	0,1	EUR 65,-	EUR 70,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs

HU2UKY	DE000HU2UKY9	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 12,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UKZ	DE000HU2UKZ6	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 140,-	EUR 105,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UK6	DE000HU2UK65	RWE AG	Call	1	EUR 9,-	EUR 11,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UK8	DE000HU2UK81	Siemens AG	Call	0,1	EUR 75,-	EUR 80,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UK9	DE000HU2UK99	Linde AG	Put	0,1	EUR 140,-	EUR 120,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2ULA	DE000HU2ULA7	BASF SE	Put	0,1	EUR 75,-	EUR 65,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2ULD	DE000HU2ULD1	BASF SE	Put	0,1	EUR 75,-	EUR 70,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2ULF	DE000HU2ULF6	Bayer AG	Put	0,1	EUR 120,-	EUR 110,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2ULM	DE000HU2ULM2	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Put	0,1	EUR 190,-	EUR 180,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2ULQ	DE000HU2ULQ3	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Call	0,1	EUR 160,-	EUR 190,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs

HU2ULR	DE000HU2ULR1	Linde AG	Call	0,1	EUR 120,-	EUR 130,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2ULT	DE000HU2ULT7	Linde AG	Put	0,1	EUR 140,-	EUR 120,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2ULW	DE000HU2ULW1	Daimler AG	Put	0,1	EUR 80,-	EUR 70,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2ULZ	DE000HU2ULZ4	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 13,50	EUR 19,50	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2ULO	DE000HU2UL07	Beiersdorf AG	Call	0,1	EUR 75,-	EUR 90,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UL4	DE000HU2UL49	thyssenkrupp AG	Put	0,1	EUR 20,-	EUR 15,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UL5	DE000HU2UL56	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 11,-	EUR 19,50	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UL6	DE000HU2UL64	E.ON SE	Call	1	EUR 7,-	EUR 8,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UL8	DE000HU2UL80	K+S AG	Put	0,1	EUR 26,-	EUR 24,-	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs

HU2UL9	DE000HU2UL98	Bayer AG	Put	0,1	EUR 120,-	EUR 110,-	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UMH	DE000HU2UMH0	Daimler AG	Call	0,1	EUR 70,-	EUR 85,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UMJ	DE000HU2UMJ6	RWE AG	Call	1	EUR 9,-	EUR 12,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UML	DE000HU2UML2	RWE AG	Call	1	EUR 9,-	EUR 13,50	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UMM	DE000HU2UMM0	RWE AG	Call	1	EUR 9,50	EUR 10,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UMN	DE000HU2UMN8	RWE AG	Call	1	EUR 8,50	EUR 13,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UMP	DE000HU2UMP3	Deutsche Lufthansa AG	Call	1	EUR 11,50	EUR 16,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UMT	DE000HU2UMT5	Deutsche Börse AG	Call	0,1	EUR 65,-	EUR 70,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UMW	DE000HU2UMW9	Infineon Technologies AG	Put	1	EUR 14,50	EUR 11,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs

HU2UMZ	DE000HU2UMZ2	RWE AG	Call	1	EUR 8,50	EUR 16,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UM1	DE000HU2UM14	adidas AG	Call	0,1	EUR 75,-	EUR 105,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UM3	DE000HU2UM30	RWE AG	Call	1	EUR 9,50	EUR 10,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UM4	DE000HU2UM48	Deutsche Telekom AG	Put	1	EUR 17,-	EUR 14,50	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UM6	DE000HU2UM63	E.ON SE	Call	1	EUR 6,50	EUR 9,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UM7	DE000HU2UM71	adidas AG	Call	0,1	EUR 80,-	EUR 85,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UM8	DE000HU2UM89	Deutsche Bank AG	Put	0,1	EUR 24,-	EUR 20,-	EUR 10,-	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Schlusskurs
HU2UNB	DE000HU2UNB1	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 14,-	EUR 17,50	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UNC	DE000HU2UNC9	RWE AG	Call	1	EUR 8,-	EUR 17,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs

HU2UNJ	DE000HU2UNJ4	Continental AG	Put	0,1	EUR 230,-	EUR 190,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UNK	DE000HU2UNK2	RWE AG	Call	1	EUR 9,50	EUR 12,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UNN	DE000HU2UNN6	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Put	0,1	EUR 190,-	EUR 170,-	EUR 10,-	16. März 2016	23. März 2016	Schlusskurs
HU2UNQ	DE000HU2UNQ9	RWE AG	Call	1	EUR 9,-	EUR 11,50	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs
HU2UNT	DE000HU2UNT3	RWE AG	Call	1	EUR 9,-	EUR 12,50	EUR 10,-	14. September 2016	21. September 2016	Schlusskurs
HU2UNW	DE000HU2UNW7	Commerzbank AG	Put	1	EUR 10,-	EUR 8,50	EUR 10,-	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Schlusskurs
HU2UNX	DE000HU2UNX5	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Call	0,1	EUR 160,-	EUR 200,-	EUR 10,-	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Schlusskurs

§ 2

Basiswertdaten

Tabelle 2.1:

Basiswert	Basiswertwährung	WKN	ISIN	Reuters	Bloomberg	Maßgebliche Börse	Internetseite
adidas AG	EUR	A1EWWW	DE000A1EWWW0	ADSGn.DE	ADS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Allianz SE	EUR	840400	DE0008404005	ALVG.DE	ALV GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
BASF SE	EUR	BASF11	DE000BASF111	BASFn.DE	BAS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Bayer AG	EUR	BAY001	DE000BAY0017	BAYGn.DE	BAYN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Beiersdorf AG	EUR	520000	DE0005200000	BEIG.DE	BEI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Commerzbank AG	EUR	CBK100	DE000CBK1001	CBKG.DE	CBK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Continental AG	EUR	543900	DE0005439004	CONG.DE	CON GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Daimler AG	EUR	710000	DE0007100000	DAIGn.DE	DAI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse	www.finanzen.net

						(Xetra [®])	
Deutsche Bank AG	EUR	514000	DE0005140008	DBKGn.DE	DBK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Deutsche Börse AG	EUR	581005	DE0005810055	DB1Gn.DE	DB1 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Deutsche Lufthansa AG	EUR	823212	DE0008232125	LHAG.DE	LHA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Deutsche Telekom AG	EUR	555750	DE0005557508	DTEGn.DE	DTE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
E.ON SE	EUR	ENAG99	DE000ENAG999	EONGn.DE	EOAN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	EUR	578580	DE0005785802	FMEG.DE	FME GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	578560	DE0005785604	FREG.DE	FRE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
Infineon Technologies AG	EUR	623100	DE0006231004	IFXGn.DE	IFX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra [®])	www.finanzen.net
K+S AG	EUR	KSAG88	DE000KSAG888	SDFGn.DE	SDF GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse	www.finanzen.net

						(Xetra®)	
Linde AG	EUR	648300	DE0006483001	LING.DE	LIN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Merck KGaA	EUR	659990	DE0006599905	MRCG.DE	MRK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	EUR	843002	DE0008430026	MUVGn.DE	MUV2 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
RWE AG	EUR	703712	DE0007037129	RWEG.DE	RWE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
SAP SE	EUR	716460	DE0007164600	SAPG.DE	SAP GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Siemens AG	EUR	723610	DE0007236101	SIEGn.DE	SIE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
thyssenkrupp AG	EUR	750000	DE0007500001	TKAG.DE	TKA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	EUR	766403	DE0007664039	VOWG_p.DE	VOW3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net

Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Kursentwicklung des Basiswerts und dessen Volatilität wird auf die in der Tabelle genannte Internetseite (oder jede Nachfolgesite) verwiesen.

TEIL C - BESONDERE BEDINGUNGEN DER WERTPAPIERE

(die "**Besonderen Bedingungen**")

§ 1

Definitionen

"**Abwicklungszyklus**" ist diejenige Anzahl von Clearance System-Geschäftstagen nach einem Geschäftsabschluss an der Maßgeblichen Börse über den Basiswert, innerhalb derer die Abwicklung nach den Regeln dieser Maßgeblichen Börse üblicherweise erfolgt.

"**Aktienkündigungsereignis**" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) eine Anpassung nach § 8 (1) der Besonderen Bedingungen ist nicht möglich oder der Emittentin und/oder den Wertpapierinhabern nicht zumutbar;
- (b) die Einstellung der Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse, wenn keine Ersatzbörse bestimmt werden kann; ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB);
- (c) die Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse erfolgt nicht länger in der Basiswertwährung;
- (d) eine Rechtsänderung und/oder eine Hedging-Störung und/oder Gestiegene Hedging-Kosten liegt bzw. liegen vor.

"**Anpassungsereignis**" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) jede Maßnahme, die die Gesellschaft, die den Basiswert ausgegeben hat, oder eine Drittpartei ergreift, welche auf Grund einer Änderung der rechtlichen und wirtschaftlichen Situation, insbesondere einer Änderung des Anlagevermögens oder Kapitals der Gesellschaft, auf den Basiswert nicht lediglich unerheblich einwirkt (insbesondere Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen, Ausgabe von Wertpapieren mit Optionen oder Wandelrechten in Aktien, Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln, Ausschüttung von Sonderdividenden, Aktiensplits, Fusion, Liquidation, Verstaatlichung); ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB);
- (b) die vorzeitige Kündigung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (c) die Anpassung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (d) ein den vorstehend genannten Ereignissen im Hinblick auf seine Auswirkungen auf den Basiswert wirtschaftlich gleichwertiges Ereignis.

"**Ausübungsrecht**" ist das Ausübungsrecht, wie in § 3 (1) der Besonderen Bedingungen festgelegt.

"**Bankgeschäftstag**" ist jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearing System und das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer-System (TARGET2) (das "**TARGET2**") geöffnet ist.

"**Basispreis**" ist der Basispreis, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Basiswert**" ist der Basiswert, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Basiswertwährung" ist die Basiswertwährung, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Berechnungsstelle" ist die Berechnungsstelle, wie in § 2 (2) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"Berechnungstag" ist jeder Tag, an dem der Basiswert an der Maßgeblichen Börse gehandelt wird.

"Bewertungstag" ist der Finale Bewertungstag.

"Bezugsverhältnis" ist das Bezugsverhältnis, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Clearance System" ist das inländische Haupt-Clearance System, das üblicherweise für die Abwicklung von Geschäften in Bezug auf den Basiswert verwendet wird, und das von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) bestimmt wird.

"Clearance System-Geschäftstag" ist im Zusammenhang mit dem Clearance System jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearance System für die Annahme und Ausführung von Erfllungsanweisungen geöffnet hat.

"Clearing System" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("**CBF**").

"COOL Betrag" ist der COOL Betrag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Differenzbetrag" ist der Differenzbetrag, der von der Berechnungsstelle gemäß § 4 der Besonderen Bedingungen berechnet bzw. festgelegt wird.

"Emissionsstelle" ist die Emissionsstelle, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Emissionstag" ist der Emissionstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Erster Handelstag" ist der Erste Handelstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Erster Tag der Knock-out Periode" ist der Erste Tag der Knock-out Periode, der in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt ist.

"Festgelegte Währung" ist die Festgelegte Währung, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Festlegende Terminbörse" ist die Terminbörse, an der die entsprechenden Derivate des Basiswerts (die "**Derivate**") gehandelt werden und die von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen entsprechend der Anzahl und Liquidität der Derivate bestimmt wird.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Festlegenden Terminbörse, wie die endgültige Einstellung der Notierung von Derivaten bezogen auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Terminbörse als Festlegende Terminbörse (die "**Ersatz-Terminbörse**") bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpapierbedingungen jeder Bezug auf die Festlegende Terminbörse als ein Bezug auf die Ersatz-Terminbörse.

"Finaler Bewertungstag" ist der Finale Bewertungstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt. Wenn der Finale Bewertungstag kein Berechnungstag ist, dann ist

der unmittelbar folgende Bankgeschäftstag, der ein Berechnungstag ist, der Finale Bewertungstag.

"Finaler Zahltag" ist der "Finale Zahltag", wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Gestiegene Hedging-Kosten" bedeutet, dass die Emittentin im Vergleich zum Ersten Handelstag einen wesentlich höheren Betrag an Steuern, Abgaben, Aufwendungen und Gebühren (außer Maklergebühren) entrichten muss, um

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren erforderlich sind; ob dies der Fall ist, bestimmt die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB), oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten,

wobei Kostensteigerungen aufgrund einer Verschlechterung der Kreditwürdigkeit der Emittentin nicht als Gestiegene Hedging-Kosten zu berücksichtigen sind.

"Hauptzahlstelle" ist die Hauptzahlstelle, wie in § 2 (1) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"Hedging-Störung" bedeutet, dass die Emittentin nicht in der Lage ist, zu Bedingungen, die den am Ersten Handelstag herrschenden wirtschaftlich wesentlich gleichwertig sind,

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren notwendig sind; ob dies der Fall ist, bestimmt die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB), oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten.

"Internetseiten der Emittentin" sind die Internetseiten der Emittentin, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt (sowie jede Nachfolgeseite).

"Internetseiten für Mitteilungen" sind die Internetseiten für Mitteilungen, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt (sowie jede Nachfolgeseite).

"Knock-out Barriere" ist die Knock-out Barriere, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Ein **"Knock-out Ereignis"** hat stattgefunden, wenn der von der Maßgeblichen Börse veröffentlichte Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung während der Knock-out Periode zu irgendeinem Zeitpunkt

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist:
auf oder unter der Knock-out Barriere liegt.

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist:
auf oder über der Knock-out Barriere liegt.

"Knock-out Periode" ist jeder Berechnungstag zwischen dem Ersten Tag der Knock-out Periode (einschließlich) und dem Finalen Bewertungstag (einschließlich).

"Kündigungereignis" bedeutet Aktienkündigungereignis.

"Marktstörungereignis" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) die Unfähigkeit der Maßgeblichen Börse während ihrer regelmäßigen Handelszeiten den Handel zu eröffnen;
- (b) die Aufhebung oder Beschränkung des Handels des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse;
- (c) allgemein die Aufhebung oder Beschränkung des Handels mit einem Derivat in Bezug auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse;

soweit dieses Marktstörungereignis erheblich ist; ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB). Eine Beschränkung der Handelszeiten oder der Anzahl der Handelstage an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse stellt kein Marktstörungereignis dar, wenn die Beschränkung auf Grund einer zuvor angekündigten Änderung der Regeln der Maßgeblichen Börse bzw. der Festlegenden Terminbörse eingetreten ist.

"Maßgebliche Börse" ist die Maßgebliche Börse, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Maßgeblichen Börse, wie etwa die endgültige Einstellung der Notierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse und die Notierung an einer anderen Wertpapierbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Wertpapierbörse als die maßgebliche Wertpapierbörse (die "**Ersatzbörse**") bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpapierbedingungen jeder Bezug auf die Maßgebliche Börse als ein Bezug auf die Ersatzbörse.

"Maßgeblicher Referenzpreis" ist der Referenzpreis am Finalen Bewertungstag.

"Mindestbetrag" ist der Mindestbetrag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Rechtsänderung" bedeutet, dass aufgrund

- (a) des Inkrafttretens von Änderungen der Gesetze oder Verordnungen (einschließlich aber nicht beschränkt auf Steuergesetze oder kapitalmarktrechtliche Vorschriften) oder
- (b) einer Änderung der Rechtsprechung oder Verwaltungspraxis (einschließlich der Verwaltungspraxis der Steuer- oder Finanzaufsichtsbehörden),

nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Emittentin

- (a) das Halten, der Erwerb oder die Veräußerung des Basiswerts oder von Vermögenswerten zur Absicherung von Preis- oder anderen Risiken im Hinblick auf die Verpflichtungen aus den Wertpapieren für die Emittentin ganz oder teilweise rechtswidrig ist oder wird oder
- (b) die Kosten, die mit den Verpflichtungen unter den Wertpapieren verbunden sind, wesentlich gestiegen sind (einschließlich aber nicht beschränkt auf Erhöhungen der Steuerverpflichtungen, der Senkung von steuerlichen Vorteilen oder anderen negativen Auswirkungen auf die steuerrechtliche Behandlung),

falls solche Änderungen an oder nach dem Ersten Handelstag wirksam werden.

"Referenzpreis" ist der Referenzpreis des Basiswerts, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"Wertpapierbedingungen" sind die Bedingungen dieser Wertpapiere, wie sie in den Allgemeinen Bedingungen (Teil A), den Produkt- und Basiswertdaten (Teil B) und den Besonderen Bedingungen (Teil C) beschrieben sind.

"Wertpapierinhaber" ist der Inhaber eines Wertpapiers.

§ 2

Verzinsung

Die Wertpapiere werden nicht verzinst.

§ 3

Ausübungsrecht, Ausübung, Knock-out, Zahlung

- (1) *Ausübungsrecht:* Der Wertpapierinhaber hat nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen das Recht, von der Emittentin je Wertpapier die Zahlung des Differenzbetrags und, sofern kein Knock-out Ereignis eingetreten ist, des COOL Betrags zu verlangen.
- (2) *Ausübung:* Das Ausübungsrecht wird am Finalen Bewertungstag automatisch ausgeübt.
- (3) *Knock-out:* Tritt ein Knock-out Ereignis ein, entfällt das Recht des Wertpapierinhabers, die Zahlung des COOL Betrags zu verlangen.
- (4) *Zahlung:* Der Differenzbetrag und gegebenenfalls der COOL Betrag wird am Finalen Zahltag gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

§ 4

Differenzbetrag

- (1) *Differenzbetrag:* Der Differenzbetrag je Wertpapier entspricht einem Betrag in der Festgelegten Währung, der von der Berechnungsstelle wie folgt berechnet bzw. festgelegt wird:
Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" festgelegt ist:
$$\text{Differenzbetrag} = (\text{Maßgeblicher Referenzpreis} - \text{Basispreis}) \times \text{Bezugsverhältnis}$$

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" festgelegt ist:
$$\text{Differenzbetrag} = (\text{Basispreis} - \text{Maßgeblicher Referenzpreis}) \times \text{Bezugsverhältnis}$$

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.
- (2) Bei der Berechnung bzw. Festlegung des Differenzbetrags werden Gebühren, Kommissionen und sonstige Kosten, die von der Emittentin oder einer von der Emittentin beauftragten dritten Partei in Rechnung gestellt werden, nicht berücksichtigt.

§ 5

Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin

Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin: Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses kann die Emittentin die Wertpapiere durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen außerordentlich kündigen und zum Abrechnungsbetrag zurückzahlen. Eine derartige Kündigung wird zum Zeitpunkt der Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen beziehungsweise zu dem in der Mitteilung angegebenen Zeitpunkt wirksam.

Der "**Abrechnungsbetrag**" ist der angemessene Marktwert der Wertpapiere. Dieser wird von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) innerhalb von zehn Bankgeschäftstagen vor Wirksamwerden der außerordentlichen Kündigung festgestellt.

Der Abrechnungsbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Tag der oben genannten Mitteilung bzw. an dem in dieser Mitteilung angegebenen Tag gemäß den Vorschriften des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

§ 6

Zahlungen

- (1) *Rundung:* Die gemäß diesen Wertpapierbedingungen geschuldeten Beträge werden auf den nächsten EUR 0,01 auf- oder abgerundet, wobei EUR 0,005 aufgerundet werden. Es wird jedoch mindestens der Mindestbetrag gezahlt.
- (2) *Geschäftstagerregelung:* Fällt der Tag der Fälligkeit einer Zahlung in Bezug auf die Wertpapiere (der "**Zahltag**") auf einen Tag, der kein Bankgeschäftstag ist, dann haben die Wertpapierinhaber keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nachfolgenden Bankgeschäftstag. Die Wertpapierinhaber sind nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund einer solchen Verspätung zu verlangen.
- (3) *Art der Zahlung, Schuldbefreiung:* Alle Zahlungen werden an die Hauptzahlstelle geleistet. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber. Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren.
- (4) *Verzugszinsen:* Sofern die Emittentin Zahlungen unter den Wertpapieren bei Fälligkeit nicht leistet, wird der fällige Betrag auf Basis des gesetzlich festgelegten Satzes für Verzugszinsen verzinst. Diese Verzinsung beginnt an dem Tag, der der Fälligkeit der Zahlung folgt (einschließlich) und endet am Tag der tatsächlichen Zahlung (einschließlich).

§ 7

Marktstörungen

- (1) *Verschiebung:* Ungeachtet der Bestimmungen des § 8 der Besonderen Bedingungen wird im Fall eines Marktstörungsereignisses am Bewertungstag der Bewertungstag auf den nächsten folgenden Berechnungstag verschoben, an dem das Marktstörungsereignis nicht mehr besteht. Die Knock-out Periode verlängert sich entsprechend.

Jeder Zahltag in Bezug auf einen solchen Bewertungstag wird gegebenenfalls verschoben.

Zinsen sind aufgrund dieser Verschiebung nicht geschuldet.

- (2) *Bewertung nach Ermessen:* Sollte das Marktstörungsereignis mehr als 30 aufeinander folgende Bankgeschäftstage dauern, so wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) den entsprechenden Referenzpreis, der für die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen erforderlich ist, bestimmen. Ein solcher Referenzpreis soll in Übereinstimmung mit den vorherrschenden Marktbedingungen um 10:00 Uhr (Ortszeit München) an diesem 31. Bankgeschäftstag ermittelt werden, wobei die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber zu berücksichtigen ist.

Wenn innerhalb dieser 30 Bankgeschäftstage gehandelte Derivate, die auf den Basiswert bezogen sind, an der Festlegenden Terminbörse ablaufen oder abgerechnet werden, wird der Abrechnungskurs, der von der Festlegenden Terminbörse für diese dort gehandelten Derivate festgelegt wird, berücksichtigt, um die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen durchzuführen. In diesem Fall gilt der Ablauftermin für diese Derivate als der entsprechende Bewertungstag.

§ 8

Anpassungen, Ersatzfeststellung

- (1) *Anpassungen:* Bei Eintritt eines Anpassungsereignisses wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Wertpapierbedingungen (insbesondere den Basiswert, das Bezugsverhältnis und/oder alle von der Emittentin festgelegten Kurse des Basiswerts) und/oder alle durch die Berechnungsstelle gemäß diesen Wertpapierbedingungen festgestellten Kurse des Basiswerts so anpassen, dass die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber möglichst unverändert bleibt. Sie berücksichtigt dabei von der Festlegenden Terminbörse vorgenommene Anpassungen der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, und die verbleibende Restlaufzeit der Wertpapiere sowie den zuletzt zur Verfügung stehenden Kurs für den Basiswert. Stellt die Berechnungsstelle fest, dass gemäß den Vorschriften der Festlegenden Terminbörse keine Anpassung der Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, stattgefunden hat, bleiben die Wertpapierbedingungen in der Regel unverändert. Die vorgenommenen Anpassungen und der Zeitpunkt der ersten Anwendung werden gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitgeteilt.
- (2) *Ersatzfeststellung:* Wird ein von der Maßgeblichen Börse veröffentlichter, nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen erforderlicher Kurs des Basiswerts nachträglich berichtigt und die Berichtigung (der "**Berichtigte Wert**") von der Maßgeblichen Börse nach der ursprünglichen Veröffentlichung, aber noch innerhalb eines Abwicklungszyklus veröffentlicht, so wird die Berechnungsstelle die Emittentin über den Berichtigten Wert unverzüglich informieren und den betroffenen Wert unter Nutzung des Berichtigten Werts erneut feststellen (die "**Ersatzfeststellung**") und gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilen.

UniCredit Bank AG

ZUSAMMENFASSUNG

Zusammenfassungen setzen sich aus den Offenlegungspflichten zusammen, die als "**Elemente**" bezeichnet werden. Diese Elemente sind in die Abschnitte A – E (A.1 – E.7) gegliedert.

Diese Zusammenfassung beinhaltet alle Elemente, die in einer Zusammenfassung für diese Art von Wertpapieren und Emittent enthalten sein müssen. Da die Angabe einiger Elemente nicht erforderlich ist, können Lücken in der Nummerierung der Elemente enthalten sein.

Sollte für diese Art von Wertpapieren und Emittent die Angabe eines Elements in der Zusammenfassung erforderlich sein, besteht die Möglichkeit, dass in Bezug auf das Element maßgebliche Informationen nicht zur Verfügung gestellt werden können. In diesem Fall wird in der Zusammenfassung eine kurze Beschreibung des Elements mit dem Vermerk 'Nicht anwendbar' eingefügt.

A. EINLEITUNG UND WARNHINWEISE

A.1	Warnhinweis	<p>Diese Zusammenfassung sollte als Einführung zum Basisprospekt verstanden werden.</p> <p>Der Anleger sollte jede Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Basisprospekts stützen.</p> <p>Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in diesem Basisprospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Staaten des europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung dieses Basisprospektes vor Prozessbeginn zu tragen haben.</p> <p>Die UniCredit Bank AG ("UniCredit Bank", die "Emittentin" oder "HVB"), Kardinal-Faulhaber-Straße 1, 80333 München, die in ihrer Eigenschaft als Emittentin die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen hiervon übernimmt, sowie diejenigen Personen, von denen der Erlass ausgeht, können hierfür haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, oder sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, nicht alle erforderlichen Schlüsselinformationen vermittelt.</p>
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts	<p>Vorbehaltlich der nachfolgenden Absätze erteilt die Emittentin die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts während der Zeit seiner Gültigkeit für eine spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre.</p>
	Angabe der Angebotsfrist	<p>Eine Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre kann erfolgen und eine entsprechende Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts.</p>
	Sonstige Bedingungen, an die die	<p>Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.</p>

	Zustimmung gebunden ist	Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist. Darüber hinaus ist die Zustimmung nicht an sonstige Bedingungen gebunden.
	Zurverfügungstellung der Angebotsbedingungen durch Finanzintermediäre	Informationen über die Bedingungen des Angebots eines Finanzintermediärs sind von diesem zum Zeitpunkt der Vorlage des Angebots zur Verfügung zu stellen.

B. EMITTENTIN

B.1	Juristischer und kommerzieller Name	UniCredit Bank AG (und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen, die "HVB Group") ist der juristische Name. HypoVereinsbank ist der kommerzielle Name.
B.2	Sitz / Rechtsform / geltendes Recht / Land der Gründung	Die UniCredit Bank hat ihren Unternehmenssitz in der Kardinal-Faulhaber-Straße 1, 80333 München, wurde in Deutschland gegründet und ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nr. HRB 42148 als Aktiengesellschaft nach deutschem Recht eingetragen.
B.4b	Bekannte Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken	Die geschäftliche Entwicklung der HVB Group wird 2016 von der künftigen Situation an den Finanzmärkten und in der Realwirtschaft sowie von den nach wie vor bestehenden Unwägbarkeiten abhängig bleiben. In diesem Umfeld wird die HVB Group ihre Geschäftsstrategie laufend an sich verändernde Marktgegebenheiten anpassen und die daraus abgeleiteten Steuerungsimpulse besonders sorgfältig laufend überprüfen.
B.5	Beschreibung der Gruppe und der Stellung der Emittentin innerhalb dieser Gruppe	Die UniCredit Bank ist die Muttergesellschaft der HVB Group. Die HVB Group hält direkt und indirekt Anteile an verschiedenen Gesellschaften. Seit November 2005 ist die HVB ein verbundenes Unternehmen der UniCredit S.p.A., Rom (" UniCredit S.p.A. ", und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen die " UniCredit ") und damit seitdem als Teilkonzern ein wesentlicher Bestandteil der UniCredit. Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der HVB.
B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Nicht anwendbar; es erfolgt keine Gewinnprognose oder -schätzung.
B.10	Art etwaiger Beschränkungen im Bestätigungsver	Nicht anwendbar; Deloitte & Touche GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, der unabhängige Wirtschaftsprüfer der UniCredit Bank, hat die Konzernabschlüsse der HVB Group für das zum 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr und für das zum 31. Dezember

	merk zu den historischen Finanzinformationen	2014 endende Geschäftsjahr sowie den Einzelabschluss der UniCredit Bank für das zum 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.																																																			
B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen	<p>Konsolidierte Finanzkennzahlen zum 31. Dezember 2014*</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Kennzahlen der Erfolgsrechnung</th> <th>01.01.2014 – 31.12.2014</th> <th>01.01.2013 – 31.12.2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge¹⁾</td> <td>€892 Mio.</td> <td>€1.823 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis vor Steuern¹⁾</td> <td>€1.083 Mio.</td> <td>€1.439 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Konzernüberschuss¹⁾</td> <td>€785 Mio.</td> <td>€1.062 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis je Aktie¹⁾</td> <td>€0,96</td> <td>€1,27</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bilanzzahlen</td> <td>31.12.2014</td> <td>31.12.2013</td> </tr> <tr> <td>Bilanzsumme</td> <td>€300.342 Mio.</td> <td>€290.018 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Bilanzielles Eigenkapital</td> <td>€20.597 Mio.</td> <td>€21.009 Mio.</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen</td> <td>31.12.2014 Basel III</td> <td>31.12.2013 Basel II</td> </tr> <tr> <td>Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)</td> <td>€18.993 Mio.</td> <td>--</td> </tr> <tr> <td>Kernkapital (Tier 1-Kapital)</td> <td>€18.993 Mio.</td> <td>€18.456 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)</td> <td>€85,7 Mrd.</td> <td>€85,5 Mrd.</td> </tr> <tr> <td>Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio)²⁾</td> <td>22,1%</td> <td>--</td> </tr> <tr> <td>Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio)²⁾</td> <td>--</td> <td>21,5%</td> </tr> <tr> <td>Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio)²⁾</td> <td>22,1%</td> <td>21,6%</td> </tr> </tbody> </table> <p>* Die Zahlen in der Tabelle sind geprüft und wurden dem Konzernabschluss der HVB Group für das zum 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr entnommen.</p> <p>¹⁾ ohne aufgegebenen Geschäftsbereich.</p> <p>²⁾ Berechnet auf der Basis von Risikoaktiva inklusive Äquivalente für das Marktrisiko und für das operationelle Risiko.</p>	Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01.2014 – 31.12.2014	01.01.2013 – 31.12.2013	Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge ¹⁾	€892 Mio.	€1.823 Mio.	Ergebnis vor Steuern ¹⁾	€1.083 Mio.	€1.439 Mio.	Konzernüberschuss ¹⁾	€785 Mio.	€1.062 Mio.	Ergebnis je Aktie ¹⁾	€0,96	€1,27				Bilanzzahlen	31.12.2014	31.12.2013	Bilanzsumme	€300.342 Mio.	€290.018 Mio.	Bilanzielles Eigenkapital	€20.597 Mio.	€21.009 Mio.				Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	31.12.2014 Basel III	31.12.2013 Basel II	Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	--	Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	€18.456 Mio.	Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€85,7 Mrd.	€85,5 Mrd.	Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio) ²⁾	22,1%	--	Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio) ²⁾	--	21,5%	Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) ²⁾	22,1%	21,6%
Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.01.2014 – 31.12.2014	01.01.2013 – 31.12.2013																																																			
Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge ¹⁾	€892 Mio.	€1.823 Mio.																																																			
Ergebnis vor Steuern ¹⁾	€1.083 Mio.	€1.439 Mio.																																																			
Konzernüberschuss ¹⁾	€785 Mio.	€1.062 Mio.																																																			
Ergebnis je Aktie ¹⁾	€0,96	€1,27																																																			
Bilanzzahlen	31.12.2014	31.12.2013																																																			
Bilanzsumme	€300.342 Mio.	€290.018 Mio.																																																			
Bilanzielles Eigenkapital	€20.597 Mio.	€21.009 Mio.																																																			
Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen	31.12.2014 Basel III	31.12.2013 Basel II																																																			
Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	--																																																			
Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€18.993 Mio.	€18.456 Mio.																																																			
Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€85,7 Mrd.	€85,5 Mrd.																																																			
Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio) ²⁾	22,1%	--																																																			
Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio) ²⁾	--	21,5%																																																			
Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) ²⁾	22,1%	21,6%																																																			

Konsolidierte Finanzkennzahlen zum 30. September 2015*

Kennzahlen Erfolgsrechnung	der	01.01. – 30.09.2015	01.01. – 30.09.2014
Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge		€737 Mio.	€635 Mio.
Ergebnis vor Steuern		€697 Mio.	€728 Mio.
Konzernüberschuss aus fortzuführenden Geschäftsbereichen		€461 Mio.	€438 Mio.
Ergebnis je Aktie (HVB Group gesamt)		€0,57	€0,55
Bilanzzahlen		30.09.2015	31.12.2014
Bilanzsumme		€308.046 Mio.	€300.342 Mio.
Bilanzielles Eigenkapital		€20.408 Mio.	€20.597 Mio.
Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen		30.09.2015 Basel III	31.12.2014 Basel III
Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1-Kapital)		€19.005 Mio.	€18.993 Mio.
Kernkapital (Tier 1-Kapital)		€19.005 Mio.	€18.993 Mio.
Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)		€79.849 Mio.	€85.768 Mio.
Harte Kernkapitalquote (CET 1 Ratio) ¹⁾		23,8%	22,1%

* Die Zahlen in der Tabelle sind nicht geprüft und dem konsolidierten Zwischenbericht zum 30. September 2015 der HVB Group entnommen.

¹⁾ Berechnet auf der Basis von Risikoaktiva inklusive Äquivalente für das Marktrisiko und für das operationelle Risiko.

Erklärung, dass sich die Aussichten der Emittentin seit dem Datum des letzten veröffentlichten und geprüften Abschlusses nicht wesentlich

Seit dem 31. Dezember 2014, dem Datum ihres zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses, ist es zu keinen wesentlichen negativen Veränderungen der Aussichten der HVB Group gekommen.

	verschlechtert haben oder Beschreibung jeder wesentlichen Verschlechterung	
	Signifikante Veränderungen in der Finanzlage, die nach dem von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum eingetreten sind	Seit dem 30. September 2015 sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage der HVB Group eingetreten.
B.13	Jüngste Ereignisse	Nicht anwendbar. Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der UniCredit Bank, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.
B.14	B.5 sowie Angabe zur Abhängigkeit von anderen Unternehmen innerhalb der Gruppe	Siehe B.5 Nicht anwendbar. Eine Abhängigkeit der UniCredit Bank von anderen Unternehmen der HVB Group besteht nicht.
B.15	Haupttätigkeiten	Die UniCredit Bank bietet Privat- und Firmenkunden, öffentlichen Einrichtungen und international operierenden Unternehmen und institutionellen Kunden eine umfassende Auswahl an Bank- und Finanzprodukten sowie -dienstleistungen an. Diese reichen von Hypothekendarlehen, Konsumentenkrediten, Bauspar- und Versicherungsprodukten und Bankdienstleistungen für Privatkunden, über Geschäftskredite und Außenhandelsfinanzierungen für Firmenkunden, Fondsprodukte für alle Assetklassen, Beratungs- und Brokerage-Dienstleistungen und dem Wertpapiergeschäft sowie dem Liquiditäts- und Finanzrisikomanagement, Beratungsdienstleistungen für vermögende Privatkunden bis hin zu Investment-Banking-Produkten für Firmenkunden.
B.16	Unmittelbare oder mittelbare Beteiligungen oder Beherrschungsvhältnisse	Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der UniCredit Bank.

C. WERTPAPIERE

C.1	Art und Klasse der Wertpapiere	<p>Call COOL Wertpapiere Put COOL Wertpapiere</p> <p>Die Wertpapiere werden als nennbetraglose Optionsscheine begeben. "Optionsscheine" sind Inhaberschuldverschreibungen gemäß § 793 BGB.</p> <p>Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft.</p> <p>Die Inhaber der Wertpapiere (die "Wertpapierinhaber") haben keinen Anspruch auf den Erhalt von Wertpapieren in effektiven Stücken.</p> <p>Die WKN wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.</p>
C.2	Währung der Wertpapieremission	Die Wertpapiere werden in Euro (" EUR ") (die " Festgelegte Währung ") begeben.
C.5	Beschränkungen für die freie Übertragbarkeit der Wertpapiere	Nicht anwendbar. Die Wertpapiere sind frei übertragbar.
C.8	Mit den Wertpapieren verbundene Rechte einschließlich Rang und Beschränkungen dieser Rechte	<p>Anwendbares Recht der Wertpapiere</p> <p>Form und Inhalt der Wertpapiere sowie die Rechte und Pflichten der Emittentin und der Wertpapierinhaber unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.</p> <p>Mit den Wertpapieren verbundene Rechte</p> <p>Die Wertpapiere haben eine feste Laufzeit. Die Wertpapierinhaber haben das Recht auf Kapitalzahlung, die an die Entwicklung eines Basiswerts (wie in C.20 definiert) geknüpft ist.</p> <p>Die Wertpapierinhaber haben am Finalen Zahltag (wie in C.16 definiert) das Recht, die Zahlung des Differenzbetrags (wie in C.15 definiert) und, sofern kein Knock-out Ereignis (wie in C.15 definiert) eingetreten ist, des COOL Betrags (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) zu verlangen (das "Ausübungsrecht").</p> <p>Die Wertpapiere sind unverzinslich.</p> <p>Beschränkung der Rechte</p> <p>Bei Eintritt eines Anpassungsereignisses (<i>wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben</i>) wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Wertpapierbedingungen und/oder alle durch die Berechnungsstelle gemäß diesen Wertpapierbedingungen festgestellten Kurse des Basiswerts so anpassen, dass die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber möglichst unverändert bleibt.</p> <p>Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses (<i>wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben</i>) kann die Emittentin die Wertpapiere außerordentlich entsprechend den Endgültigen Bedingungen kündigen und zum Abrechnungsbetrag zurückzahlen. Der "Abrechnungsbetrag" ist der angemessene Marktwert der Wertpapiere, der von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§315 BGB)</p>

		<p>festgestellt wird.</p> <p>Status der Wertpapiere</p> <p>Die Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren begründen unmittelbare, unbedingte und unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin und stehen, sofern gesetzlich nicht etwas anderes vorgeschrieben ist, im gleichen Rang mit allen anderen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin.</p>
C.11	Zulassung zum Handel	Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.
C.15	Auswirkungen des Basiswerts auf den Wert der Wertpapiere	<p>COOL Wertpapiere bilden die Wertentwicklung des Basiswerts (wie in C.20 definiert) nach und ermöglichen dem Wertpapierinhaber, sowohl an einer positiven als auch an einer negativen Wertentwicklung des Basiswerts während der Laufzeit der Wertpapiere zu partizipieren. Eine Änderung des Kurses des Basiswerts kann sich dabei überproportional (gehebelt) auf den Kurs der Wertpapiere auswirken.</p> <p>Call COOL Wertpapiere sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber an der Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Steigt der Kurs des Basiswerts, steigt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, der Kurs des Wertpapiers. Fällt der Kurs des Basiswerts, fällt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, auch der Kurs des Wertpapiers.</p> <p>Put COOL Wertpapiere sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber an der entgegengesetzten Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Fällt der Kurs des Basiswerts, steigt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, der Kurs des Wertpapiers. Steigt der Kurs des Basiswerts, fällt, vorbehaltlich des Einflusses anderer marktwertbeeinflussender Faktoren, auch der Kurs des Wertpapiers.</p> <p>Die Rückzahlung am Finalen Zahltag erfolgt in Höhe des Differenzbetrags.</p> <p>Der "Differenzbetrag" entspricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei Call COOL Wertpapieren dem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis (wie in C. 19 definiert) den Basispreis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) übersteigt, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben); - bei Put COOL Wertpapieren dem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis den Basispreis unterschreitet, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis. <p>Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben).</p> <p>Ist kein Knock-out Ereignis eingetreten, erhalten die Wertpapierinhaber am Finalen Zahltag zusätzlich den COOL Betrag.</p> <p>Ist ein Knock-out Ereignis eingetreten, ist ein Totalverlust möglich.</p> <p>Ein "Knock-out Ereignis" ist eingetreten, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei Call COOL Wertpapieren der Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung während der Knock-out Periode (wie in den Endgültigen

		<p>Bedingungen angegeben) zu irgendeinem Zeitpunkt auf oder unter der Knock-out Barriere (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) liegt;</p> <p>- bei Put COOL Wertpapieren der Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung während der Knock-out Periode zu irgendeinem Zeitpunkt auf oder über der Knock-out Barriere liegt.</p>
C.16	Verfalltag oder Fälligkeitstermin der derivativen Wertpapiere – Ausübungstermin oder letzter Referenztermin	Der " Finale Bewertungstag " und der " Finale Zahltag " werden in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.
C.17	Abwicklungsverfahren der Wertpapiere	<p>Sämtliche Zahlungen sind an die UniCredit Bank AG (die "Hauptzahlstelle") zu leisten. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber.</p> <p>Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Zahlungsverpflichtungen aus den Wertpapieren.</p> <p>"Clearing System" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main.</p>
C.18	Beschreibung, wie die Rückgabe der derivativen Wertpapiere erfolgt	Zahlung des Differenzbetrags und gegebenenfalls des COOL Betrags am Finalen Zahltag.
C.19	Ausübungspreis oder finaler Referenzpreis des Basiswerts	" Maßgeblicher Referenzpreis " ist der Referenzpreis am Finalen Bewertungstag. Der Referenzpreis wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.
C.20	Art des Basiswerts und Angaben dazu, wo Informationen über den Basiswert erhältlich sind	Basiswert ist die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Aktie. Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Wertentwicklung des Basiswerts und seine Volatilität wird auf die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Internetseite verwiesen.

D. RISIKEN

D.2	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die der Emittentin eigen sind	<p><i>Potentielle Anleger sollten sich bewusst sein, dass die Wertpapiere bei einem möglichen Eintritt der nachfolgend aufgezählten Risiken an Wert verlieren können und sie einen vollständigen Verlust ihrer Anlage erleiden können.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtwirtschaftliche Risiken <p>Risiken aus einer Verschlechterung der gesamtwirtschaftlichen</p>
-----	--	--

	<p>Entwicklung und/oder der Lage auf den Finanzmärkten sowie geopolitischen Unsicherheiten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systemimmanente Risiken <p>Risiken aus Störungen oder einem funktionellen Zusammenbruch des gesamten Finanzsystems oder seiner Teilbereiche.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kreditrisiko <p>(i) Risiken aus Bonitätsveränderungen einer Adresse (Kreditnehmer, Kontrahent, Emittent oder Land); (ii) Risiko, dass eine Verschlechterung des gesamtwirtschaftlichen Umfelds sich negativ auf die Kreditnachfrage oder die Solvenz von Kreditnehmern der HVB Group auswirkt; (iii) Risiken aus einem Wertverfall von Kreditbesicherungen; (iv) Risiken aus Derivate-/Handelsgeschäften; (v) Risiken aus konzerninternen Kreditexposures; (vi) Risiken aus von der Bank gehaltenen Staatsanleihen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Marktrisiko <p>(i) Risiken für Handels- und Anlagebücher aus einer Verschlechterung der Marktbedingungen; (ii) Zins- und Wechselkursrisiko aus dem allgemeinen Bankgeschäft.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Liquiditätsrisiko <p>(i) Risiko, dass die Bank ihren anfallenden Zahlungsverpflichtungen nicht zeitgerecht oder nicht in vollem Umfang nachkommen kann; (ii) Risiken der Liquiditätsbeschaffung; (iii) Risiken in Zusammenhang mit konzerninternem Liquiditätstransfer; (iv) Marktliquiditätsrisiko.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Operationelles Risiko <p>(i) Risiko von Verlusten durch fehlerhafte interne Prozesse, Systeme, menschliche Fehler und externe Ereignisse; (ii) IT-Risiken (iii) Risiken aus betrügerischen Aktivitäten; (iv) Rechtliche und steuerliche Risiken; (v) Compliance-Risiko.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsrisiko <p>Risiko von Verlusten aus unerwarteten negativen Veränderungen des Geschäftsvolumens und/oder der Margen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Immobilienrisiko <p>Risiko von Verlusten, die aus Marktwertschwankungen des Immobilienbestands der HVB Group resultieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beteiligungsrisiko <p>Risiko von Wertverlusten des Beteiligungsportfolios der HVB Group.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reputationsrisiko <p>Risiko eines negativen Gewinn- und Verlust-Effekts, hervorgerufen durch unerwünschte Reaktionen von Interessengruppen (Stakeholdern) aufgrund einer veränderten Wahrnehmung der Bank.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategisches Risiko <p>(i) Risiko, dass das Management wesentliche Entwicklungen oder Trends im eigenen unternehmerischen Umfeld entweder nicht rechtzeitig erkennt oder falsch einschätzt; (ii) Risiken aus der strategischen Ausrichtung des Geschäftsmodells der HVB Group; (iii) Risiken aus der Konsolidierung des Bankenmarkts; (iv) Risiken aus veränderten Wettbewerbsbedingungen im</p>
--	--

		<p>deutschen Finanzdienstleistungssektor; (v) Risiken aus einer Veränderung der Ratingeinstufung der HVB.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Regulatorische Risiken <p>(i) Risiken aus Veränderungen des regulatorischen und gesetzlichen Umfelds; (ii) Risiken aus der Einführung neuer Abgaben- und Steuerarten zur zukünftigen Stabilisierung des Finanzmarkts bzw. zur Beteiligung der Banken an den Kosten der Finanzkrise; (iii) Risiken in Verbindung mit möglichen Abwicklungsmaßnahmen und einem Reorganisationsverfahren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pensionsrisiko <p>Risiko, dass das Trägerunternehmen zur Bedienung der zugesagten Rentenverpflichtungen Nachschüsse leisten muss.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risiken aus Outsourcing <p>Risikoartenübergreifendes Risiko, von dem insbesondere die Risikoarten operationelles Risiko, Reputationsrisiko, strategisches Risiko, Geschäftsrisiko, Kredit-, Markt- und Liquiditätsrisiko betroffen sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risiken aus Risiko- und Ertragskonzentrationen <p>Risiko- und Ertragskonzentrationen zeigen erhöhte Verlustpotenziale auf und stellen ein geschäftsstrategisches Risiko für die Bank dar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risiken für die HVB Group aus beauftragten Stresstestmaßnahmen <p>Es könnte nachteilige Auswirkungen auf die Ergebnisse der Geschäftstätigkeit der HVB Group haben, wenn die HVB Group, die HVB, die UniCredit S.p.A. oder eines der Finanzinstitute, mit denen diese Institute Geschäfte tätigen, bei Stresstests negative Ergebnisse verzeichnen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risiken aus ungenügenden Modellen zur Risikomessung <p>Es ist möglich, dass die internen Modelle der HVB Group nach der Untersuchung oder Verifizierung durch die Aufsichtsbehörden als nicht adäquat eingestuft werden bzw. vorhandene Risiken unterschätzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht identifizierte/unerwartete Risiken <p>Der HVB Group könnten höhere Verluste als die mit den derzeitigen Risikomanagementmethoden errechneten oder bisher gänzlich unberücksichtigte Verluste entstehen.</p>
D.6	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind	<p>Folgende zentrale Risiken können sich nach Ansicht der Emittentin für den Wertpapierinhaber nachteilig auf den Wert der Wertpapiere und/oder die unter den Wertpapieren auszuschüttenden Beträge und/oder die Möglichkeit der Wertpapierinhaber, die Wertpapiere zu einem angemessenen Preis vor dem vorgesehenen Rückzahlungstermin zu veräußern, auswirken.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Potentielle Interessenkonflikte <p>Das Risiko von Interessenkonflikten (wie in E.4 beschrieben) besteht darin, dass die Emittentin, der Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen im Zusammenhang mit bestimmten Funktionen bzw. Transaktionen Interessen verfolgen, die den Interessen der Wertpapierinhaber gegenläufig sind bzw. diese nicht berücksichtigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Risiken in Bezug auf die Wertpapiere <p>Zentrale Marktbezogene Risiken</p>

	<p>Der Wertpapierinhaber kann unter Umständen nicht in der Lage sein, seine Wertpapiere vor deren Rückzahlung zu veräußern oder zu einem angemessenen Preis zu veräußern. Selbst im Fall eines bestehenden Sekundärmarkts kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Wertpapierinhaber nicht in der Lage ist, die Wertpapiere im Fall einer ungünstigen Entwicklung des Basiswerts oder eines Wechselkurses zu veräußern, etwa wenn diese außerhalb der Handelszeiten der Wertpapiere eintritt. Der Marktwert der Wertpapiere wird von der Kreditwürdigkeit (Bonität) der Emittentin und einer Vielzahl weiterer Faktoren (z.B. Wechselkurse, aktuelle Zinssätze und Renditen, dem Markt für vergleichbare Wertpapiere, die allgemeinen wirtschaftlichen, politischen und konjunkturellen Rahmenbedingungen, Handelbarkeit der Wertpapiere sowie basiswertbezogene Faktoren) beeinflusst und kann erheblich unter einem etwaigen Mindestbetrag liegen. Wertpapierinhaber können nicht darauf vertrauen, die Preisrisiken, die sich für sie aus den Wertpapieren ergeben, jederzeit in ausreichendem Maße absichern zu können.</p> <p>Zentrale Risiken in Bezug auf Wertpapiere im Allgemeinen</p> <p>Die Emittentin kann unter Umständen ihre Verbindlichkeiten teilweise oder insgesamt nicht erfüllen, z.B. im Fall der Insolvenz der Emittentin oder aufgrund von hoheitlichen oder regulatorischen Eingriffen. Eine Absicherung durch eine Einlagensicherung oder eine vergleichbare Sicherungseinrichtung besteht nicht.</p> <p>Eine Anlage in die Wertpapiere kann für einen potentiellen Anleger unrechtmäßig, ungünstig oder in Hinblick auf seinen Kenntnis- und Erfahrungsstand sowie seine finanziellen Bedürfnisse, Ziele und Umstände nicht geeignet sein.</p> <p>Die reale Rendite einer Anlage in die Wertpapiere kann (z.B. aufgrund von Nebenkosten im Zusammenhang mit dem Erwerb, dem Halten oder der Veräußerung der Wertpapiere, einer künftigen Verringerung des Geldwerts (Inflation) oder durch steuerliche Auswirkungen) reduziert werden, Null oder sogar negativ sein.</p> <p>Der Differenzbetrag bzw. der Rückzahlungsbetrag kann geringer sein als der Emissionspreis oder der jeweilige Erwerbspreis und es werden unter Umständen keine Zinszahlungen oder anderen laufende Ausschüttungen geleistet.</p> <p>Der Erlös aus den Wertpapieren kann gegebenenfalls nicht für die Erfüllung von Zins- oder Tilgungsleistungen aus einer Fremdfinanzierung des Wertpapierkaufs ausreichen und zusätzliches Kapital erfordern.</p> <p>Risiken in Bezug auf Basiswertbezogene Wertpapiere</p> <p><i>Risiken aufgrund des Einflusses des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile auf den Marktwert der Wertpapiere</i></p> <p>Der Marktwert der Wertpapiere sowie die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge hängen maßgeblich vom Kurs des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile ab, der nicht vorherzusehen ist. Es ist nicht möglich, vorherzusagen, wie sich der Kurs des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile im Laufe der Zeit verändert. Der Marktwert wird zusätzlich von einer weiteren Zahl von basiswertabhängigen Faktoren beeinflusst.</p>
--	--

	<p><i>Risiken aufgrund des Umstands, dass die Beobachtung des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile nur zu bestimmten Terminen, Zeitpunkten oder Perioden erfolgt</i></p> <p>Aufgrund des Umstands, dass die Beobachtung des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile nur zu bestimmten Terminen, Zeitpunkten oder Perioden erfolgt, können Zahlungen aus den Wertpapieren erheblich niedriger ausfallen, als der Wert des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile vorab erwarten ließ.</p> <p><i>Risiken aufgrund fehlender Laufzeitbegrenzung</i></p> <p>Verfügen die Wertpapiere über keine feste Laufzeit, haben die Wertpapierinhaber bis zur Ausübung des Kündigungsrechts der Emittentin bzw. des Ausübungsrechts der Wertpapierinhaber keinen Anspruch auf Rückzahlung.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf einen Basispreis</i></p> <p>Der Wertpapierinhaber kann in einem geringeren Maß an einer für ihn günstigen oder in verstärktem Maß an einer für ihn ungünstigen Kursentwicklung des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile teilnehmen.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf ein Bezugsverhältnis</i></p> <p>Ein Bezugsverhältnis kann dazu führen, dass die Wertpapiere aus wirtschaftlicher Sicht einer direkten Investition in den Basiswert bzw. seine Bestandteile ähneln, jedoch trotzdem nicht vollständig mit einer solchen Direktanlage vergleichbar sind.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf einen Höchstbetrag</i></p> <p>Potentielle Erträge aus den Wertpapieren können begrenzt sein.</p> <p><i>Besondere Risiken im Zusammenhang mit Referenzsätzen</i></p> <p>Es kann sein, dass die Referenzsätze nicht für die gesamte Laufzeit der Wertpapiere zur Verfügung stehen.</p> <p><i>Währungs- und Wechselkursrisiko in Bezug auf den Basiswert bzw. seine Bestandteile</i></p> <p>Lautet der Basiswert bzw. seine Bestandteile auf eine andere Währung als die festgelegte Währung besteht ein Wechselkursrisiko, sofern dies nicht in den Endgültigen Bedingungen ausgeschlossen ist.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Anpassungsereignisse</i></p> <p>Anpassungen können sich erheblich negativ auf den Marktwert, die zukünftige Kursentwicklung der Wertpapiere und Zahlungen aus den Wertpapieren auswirken. Anpassungsereignisse können auch zu einer außerordentlichen Kündigung der Wertpapiere führen.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf bestimmte Merkmale der Wertpapiere</i></p> <p>Die Kursentwicklung des Basiswerts kann den Wert der Wertpapiere gerade aufgrund des für die Wertpapiere typischen Hebeleffekts überproportional nachteilig beeinflussen. Der Zeitwert der Wertpapiere nimmt in der Regel mit der sich vermindernenden Restlaufzeit ab und sinkt bis zum letztmöglichen Ausübungstag auf Null.</p> <p><i>Mit Call und Put Wertpapieren verbundene Risiken</i></p> <p>Wenn in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen angegeben ist, dass es</p>
--	--

	<p>sich bei den Wertpapieren um Call Wertpapiere handelt, besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts sinkt. Bei Put Wertpapieren besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts steigt. Bei Inline Wertpapieren besteht das Risiko eines Totalverlustes sowohl wenn der Kurs des Basiswerts steigt als auch wenn der Kurs des Basiswerts sinkt.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Discount Optionsscheine</i></p> <p>Der Wertpapierinhaber partizipiert nicht an Kursentwicklungen des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile, die rein rechnerisch zu einem höheren Differenzbetrag führen würden als dem festgelegten Höchstbetrag.</p> <p><i>Risiken aufgrund der Knock-out Barriere</i></p> <p>Im Fall des Eintritts eines Knock-out Ereignisses kann der Anleger einen sofortigen teilweisen oder vollständigen Kapitalverlust erleiden oder den Anspruch auf Zahlung bestimmter Beträge unter den Wertpapieren verlieren. Im Fall eines teilweisen Kapitalverlusts besteht ein Wiederanlagerisiko.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf die Mindestausübungsmenge</i></p> <p>Für die Ausübung der Wertpapiere kann nach Maßgabe der Endgültigen Bedingungen eine bestimmte Anzahl von Wertpapieren erforderlich sein. Daher kann es vorkommen, dass ein Wertpapierinhaber einige seiner Wertpapiere nicht ausüben kann.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Wertpapiere, bei denen eine ständige Anpassung bestimmter Variablen vorgesehen ist</i></p> <p>Die jeweiligen Endgültigen Bedingungen können die regelmäßige Anpassung des Basispreises und/oder der Knock-out Barriere vorsehen. Diese Anpassungen können sich negativ auf den Wert der Wertpapiere und die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge auswirken und das Risiko des Eintritts eines Knock-out Ereignisses erhöhen.</p> <p><i>Zusätzliche Risiken in Bezug auf Call und Put X-Turbo Wertpapiere und Call und Put X-Turbo Open End Wertpapiere</i></p> <p>Wertpapiere, die auf einen zusätzlichen Index bezogen sind, bergen ein höheres Risiko für den Eintritt eines Knock-out Ereignisses. Im Hinblick auf die Festlegung des Differenzbetrags bleibt der zusätzliche Index außer Betracht.</p> <p><i>Risiken aufgrund des ordentlichen Kündigungsrechts der Emittentin</i></p> <p>Wertpapiere, die ein ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin vorsehen, können von der Emittentin im freien Ermessen zu bestimmten Terminen gekündigt werden. Ist der Kurs des Basiswerts zum Zeitpunkt der Kündigung niedrig, kann der jeweilige Wertpapierinhaber einen teilweisen oder vollständigen Verlust seiner Anlage erleiden.</p> <p><i>Risiken aufgrund des Ausübungsrechts der Wertpapierinhaber</i></p> <p>Zwischen dem Zeitpunkt der Ausübung des Ausübungsrechts und dem jeweiligen nächsten Bewertungstag kann der Kurs des Basiswerts fallen, mit der Konsequenz, dass der unter den Wertpapieren zu zahlende Betrag am Rückzahlungstag im Hinblick auf diesen Bewertungstag wesentlich niedriger sein kann als der Betrag, den der Wertpapierinhaber zum</p>
--	---

	<p>Zeitpunkt der Ausübung erwartet hat.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Kündigungsereignisse</i></p> <p>Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses hat die Emittentin das Recht, die Wertpapiere vorzeitig zu kündigen und zum Marktwert zurückzuzahlen. Eine weitere Teilnahme der Wertpapiere an einer für den Wertpapierinhaber günstigen Kursentwicklung des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile entfällt. Liegt der Marktwert der Wertpapiere unter dem Emissionspreis bzw. dem entsprechenden Erwerbspreis, erleidet der Wertpapierinhaber einen Verlust seines investierten Kapitals.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Marktstörungsereignisse</i></p> <p>Die Berechnungsstelle kann Bewertungen und Zahlungen verschieben und gegebenenfalls selbst bestimmen. Wertpapierinhaber sind in diesem Fall nicht berechtigt, Zinsen aufgrund einer solchen verzögerten Zahlung zu verlangen.</p> <p><i>Risiken aufgrund negativer Auswirkungen von Absicherungsgeschäften der Emittentin auf die Wertpapiere</i></p> <p>Der Abschluss oder die Auflösung von Absicherungsgeschäften durch die Emittentin kann im Einzelfall den Kurs des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile für die Wertpapierinhaber ungünstig beeinflussen.</p> <p>Risikofaktoren in Bezug auf bestimmte Merkmale der Wertpapiere</p> <p><i>Risiken aufgrund des fehlenden Dividendenschutzes</i></p> <p>Dividendenabschläge können sich nachteilig auf die Preisentwicklung von Call und Inline Wertpapieren auswirken und können das Risiko, dass ein Knock-out Ereignis eintritt, erhöhen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Risiken in Bezug auf den Basiswert bzw. seine Bestandteile <p>Allgemeine Risiken</p> <p><i>Kein Eigentumsrecht am Basiswert bzw. seinen Bestandteilen</i></p> <p>Der Basiswert bzw. seine Bestandteile wird bzw. werden von der Emittentin nicht zugunsten der Wertpapierinhaber gehalten und Wertpapierinhaber erwerben keine Eigentumsrechte (wie z.B. Stimmrechte, Rechte auf Erhalt von Dividenden oder andere Ausschüttungen oder sonstige Rechte) an dem Basiswert bzw. seinen Bestandteilen.</p> <p>Zentrale Risiken in Verbindung mit Aktien</p> <p>Die Wertentwicklung von aktienbezogenen Wertpapieren ist abhängig von der Kursentwicklung der jeweiligen Aktie, die bestimmten Einflüssen unterliegt. Dividendenzahlungen können sich für den Wertpapierinhaber nachteilig auswirken. Der Inhaber von aktienvertretenden Wertpapieren kann unter Umständen die verbrieften Rechte an den zugrunde liegenden Aktien verlieren.</p> <p>Die Wertpapiere sind nicht kapitalgeschützt. Anleger können ihren Kapitaleinsatz ganz oder teilweise verlieren.</p>
--	--

E. ANGEBOT

E.2b	Gründe für das Angebot und Zweckbestimmung der Erlöse, sofern diese nicht in der Gewinnerzielung und/oder Absicherung bestimmter Risiken bestehen	Nicht anwendbar; die Nettoerlöse aus jeder Emission von Wertpapieren werden von der Emittentin für ihre allgemeinen Geschäftstätigkeiten verwendet.
E.3	Beschreibung der Angebotsbedingungen	<p>Tag des ersten öffentlichen Angebots: 17. Dezember 2015</p> <p>Beginn des neuen öffentlichen Angebots: 2. März 2016 (Fortsetzung des öffentlichen Angebots bereits begebener Wertpapiere)</p> <p>Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Luxemburg und Österreich.</p> <p>Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.</p> <p>Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.</p> <p>Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.</p> <p>Ab dem Tag des Beginns des neuen Angebots werden die in den Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.</p> <p>Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).</p> <p>Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.</p> <p>Die Notierung wurde mit Wirkung zum 17. Dezember 2015 an den folgenden Märkten beantragt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®) (Zertifikate Premium) • Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX®)
E.4	Für die Emission/das Angebot wesentliche Interessen, einschließlich Interessenkonflikten	<p>Jeder Vertriebspartner und/oder seine Tochtergesellschaften können Kunden oder Darlehensnehmer der Emittentin oder ihrer Tochtergesellschaften sein. Darüber hinaus haben diese Vertriebspartner und ihre Tochtergesellschaften möglicherweise Investment-Banking- und/oder (Privatkunden-)Geschäfte mit der Emittentin und ihren Tochtergesellschaften getätigt und werden solche Geschäfte eventuell in der Zukunft tätigen und Dienstleistungen für die Emittentin und ihre Tochtergesellschaften im normalen Geschäftsbetrieb erbringen.</p> <p>Daneben können sich auch Interessenkonflikte der Emittentin oder der mit dem Angebot betrauten Personen aus folgenden Gründen ergeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Emittentin legt den Emissionspreis selbst fest.

		<ul style="list-style-type: none"> • Die Emittentin sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen tritt für die Wertpapiere als Market Maker auf, ohne jedoch dazu verpflichtet zu sein. • Vertriebspartner können von der Emittentin bestimmte Zuwendungen in Form von umsatzabhängigen Platzierungs- und/oder Bestandsprovisionen erhalten. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen können selbst als Berechnungsstelle oder Zahlstelle in Bezug auf die Wertpapiere tätig werden. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie ihre verbundenen Unternehmen können von Zeit zu Zeit für eigene oder für Rechnung ihrer Kunden an Transaktionen beteiligt sein, die die Liquidität oder den Wert des Basiswerts bzw. seiner Bestandteile negativ beeinflussen. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie ihre verbundenen Unternehmen können Wertpapiere in Bezug auf einen Basiswert bzw. seine Bestandteile ausgeben, auf den bzw. die sie bereits Wertpapiere begeben haben. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen besitzt bzw. erhält im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeiten oder anderweitig wesentliche (auch nicht-öffentlich zugängliche) basiswertbezogene Informationen. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen steht mit anderen Emittenten, ihren verbundenen Unternehmen, Konkurrenten oder Garanten in geschäftlicher Beziehung. • Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen fungiert auch als Konsortialbank, Finanzberater oder Bank eines anderen Emittenten.
E.7	Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger von der Emittentin oder Anbieter in Rechnung gestellt werden	<p>Vertriebsprovision: Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.</p> <p>Sonstige Provisionen: Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.</p>

ANHANG ZUR ZUSAMMENFASSUNG

WKN (C.1)	Finaler Bewertungstag (C.16)	Finaler Zahltag (C.16)	Basiswert (C.20)	Referenzpreis (C.19)	Internetseite (C.20)
HU2UD8	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	adidas AGDE000A1EWWW0	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UEA	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Siemens AGDE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UEB	13. Dezember 2017	20. Dezember	Bayer AGDE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net

		r 2017			
HU2UEC	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	K+S AGDE000KSAG888	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UEF	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UEG	14. September 2016	21. September 2016	Siemens AGDE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UEJ	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaADE0005785802	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UEK	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Bayer AGDE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UEL	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UEP	14. September 2016	21. September 2016	Infineon Technologies AGDE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UER	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Deutsche Börse AGDE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UES	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Commerzbank AGDE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UET	16. März 2016	23. März 2016	Commerzbank AGDE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UEU	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Deutsche Telekom AGDE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UEV	16. März 2016	23. März 2016	Infineon Technologies AGDE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UEW	14. September 2016	21. September 2016	Deutsche Telekom AGDE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UE7	15. Juni 2016	22. Juni 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UE8	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaADE0005785802	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UFD	14. September 2016	21. September 2016	Deutsche Börse AGDE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UFF	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	SAP SEDE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net

HU2UFJ	14. September 2016	21. September 2016	Fresenius SE & Co. KGaA DE0005785604	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UFM	14. September 2016	21. September 2016	RWE AG DE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UFP	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Deutsche Telekom AG DE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UFU	14. September 2016	21. September 2016	Beiersdorf AG DE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UFV	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Allianz SE DE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UFZ	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UF1	14. September 2016	21. September 2016	Beiersdorf AG DE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UF3	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Infineon Technologies AG DE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UF4	16. März 2016	23. März 2016	RWE AG DE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UF6	14. September 2016	21. September 2016	Allianz SE DE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UF7	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Linde AG DE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UGA	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Fresenius SE & Co. KGaA DE0005785604	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UGB	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Linde AG DE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UGD	16. März 2016	23. März 2016	Bayer AG DE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UGG	14. September 2016	21. September 2016	Linde AG DE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UGL	16. März 2016	23. März 2016	RWE AG DE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UGP	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Deutsche Telekom AG DE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UGR	16. März 2016	23. März 2016	Continental AG DE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UGT	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Commerzbank AG DE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UG	13. Dezember	20.	Deutsche Lufthansa	Schlusskurs	www.finanzen.net

X	2017	Dezember 2017	AGDE0008232125		net
HU2UGZ	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UG6	14. September 2016	21. September 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UG9	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Linde AGDE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UHA	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Deutsche Telekom AGDE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UHC	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA DE0005785802	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UHE	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Deutsche Börse AGDE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UHJ	16. März 2016	23. März 2016	Deutsche Telekom AGDE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UHK	14. September 2016	21. September 2016	Fresenius SE & Co. KGaA DE0005785604	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UHL	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	K+S AGDE000KSAG888	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UHM	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UHP	15. Juni 2016	22. Juni 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UHQ	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Fresenius SE & Co. KGaA DE0005785604	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UHR	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UHT	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UHU	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UHO	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	SAP SEDE0007164600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UH	13. Dezember	20.	Fresenius SE & Co.	Schlusskurs	www.finanzen.net

1	2017	Dezember 2017	KGaADE0005785604		net
HU2UH2	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Merck KGaADE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UH3	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Beiersdorf AGDE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UH4	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Allianz SEDE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UH5	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UH9	14. September 2016	21. September 2016	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJC	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Deutsche Telekom AGDE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJD	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Beiersdorf AGDE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJG	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Deutsche Lufthansa AGDE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJH	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	adidas AGDE000A1EWWW0	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJJ	16. März 2016	23. März 2016	Commerzbank AGDE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJK	16. März 2016	23. März 2016	K+S AGDE000KSAG888	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJN	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJP	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Deutsche Telekom AGDE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJS	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Deutsche Börse AGDE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJW	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Deutsche Lufthansa AGDE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJX	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJO	16. März 2016	23. März 2016	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaADE0005785802	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJ4	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Commerzbank	Schlusskurs	www.finanzen.net

		2016	AGDE000CBK1001		net
HU2UJ5	14. September 2016	21. September 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJ7	14. September 2016	21. September 2016	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UJ9	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UKD	14. September 2016	21. September 2016	Allianz SEDE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UKE	14. September 2016	21. September 2016	Deutsche Telekom AGDE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UKF	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Deutsche Telekom AGDE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UKH	16. März 2016	23. März 2016	Bayer AGDE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UKN	14. September 2016	21. September 2016	Infineon Technologies AGDE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UKP	14. September 2016	21. September 2016	Beiersdorf AGDE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UKR	14. September 2016	21. September 2016	Beiersdorf AGDE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UKW	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA DE0005785802	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UKY	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Infineon Technologies AGDE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UKZ	14. September 2016	21. September 2016	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UK6	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UK8	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Siemens AGDE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UK9	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Linde AGDE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2ULA	15. Juni 2016	22. Juni 2016	BASF SEDE000BASF111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2ULD	14.	21.	BASF SEDE000BASF111	Schlusskurs	www.finanzen.net

	September 2016	September 2016			net
HU2ULF	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Bayer AGDE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2ULM	16. März 2016	23. März 2016	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AGDE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2ULQ	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AGDE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2ULR	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Linde AGDE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2ULT	14. September 2016	21. September 2016	Linde AGDE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2ULW	16. März 2016	23. März 2016	Daimler AGDE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2ULZ	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Deutsche Telekom AGDE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2ULO	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Beiersdorf AGDE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UL4	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	thyssenkrupp AGDE0007500001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UL5	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Deutsche Lufthansa AGDE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UL6	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UL8	15. Juni 2016	22. Juni 2016	K+S AGDE000KSAG888	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UL9	14. September 2016	21. September 2016	Bayer AGDE000BAY0017	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UMH	16. März 2016	23. März 2016	Daimler AGDE0007100000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UMJ	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UML	15. Juni 2016	22. Juni 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UMM	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net

		r 2016			
HU2UM N	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UM P	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Deutsche Lufthansa AGDE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UM T	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Deutsche Börse AGDE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UM W	14. September 2016	21. September 2016	Infineon Technologies AGDE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UM Z	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UM 1	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	adidas AGDE000A1EWWW0	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UM 3	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UM 4	16. März 2016	23. März 2016	Deutsche Telekom AGDE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UM 6	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	E.ON SEDE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UM 7	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	adidas AGDE000A1EWWW0	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UM 8	14. Dezember 2016	21. Dezember 2016	Deutsche Bank AGDE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UN B	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Deutsche Telekom AGDE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UN C	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UNJ	16. März 2016	23. März 2016	Continental AGDE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UN K	16. März 2016	23. März 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UN N	16. März 2016	23. März 2016	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AGDE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UN Q	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net

		r 2017			
HU2UNT	14. September 2016	21. September 2016	RWE AGDE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UNW	15. Juni 2016	22. Juni 2016	Commerzbank AGDE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HU2UNX	13. Dezember 2017	20. Dezember 2017	Münchener Rückversicherungs- Gesellschaft AGDE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net

